




ABUS Presse-Information
Nr. 1/2007

Entwicklung Reparaturen Schulungen
Alexander Kalcher

 +49 2261 37-855
 +49 2261 37-91011
 alexander.kalcher@abus-kransysteme.de

Gummersbach, 14.2.2007

Plug and Play: Funkfernsteuerung mit einfachster Montage für ABUS Kettenzüge

Immer dann, wenn der Bediener einen Kettenzug flexibel und ortsunabhängig einsetzen will, bietet eine Funkfernsteuerung enorme Vorteile. Sei es, dass der Zug in großer Höhe hängt, eine sperrige Last angeschlagen werden muss oder ein herkömmlicher Hängetaster im Weg hängen würde.

Speziell für die aktuellen ABUCompact Kettenzüge GM2 bis GM8 bietet der Gummersbacher Kranhersteller ABUS Kransysteme eine maßgeschneiderte Funklösung: Die Mini-RC. Das Funksystem vereint die Vorteile der ferngesteuerten Kranbedienung mit einfachster Montage nach dem Plug- and Play-System. Der Mini-RC-Empfänger wird einfach anstelle des Hängetasters an den Kettenzug gesteckt – der Einbau ist eine Sache von Minuten.

In technischer Hinsicht muss sich die handliche Mini-RC nicht verstecken. Der leichte Sender hat eine kompakte Bauform und ist äußerst robust. Durch die zweistufigen Drucktasten kann mit dem Kettenzug, wie vom Hängetaster gewohnt, langsam und schnell gehoben werden. Ist der Zug mit einem elektrischen Fahrwerk kombiniert, steht ein erweiterter Sender mit zweistufigen Katzfahrtasten zur Verfügung. Mit einer Reichweite von 25 Metern hat der Nutzer jede Freiheit, die er zum sicheren und angenehmen Arbeiten braucht.

Aktiver und passiver Not-Halt für maximale Sicherheit

Auch sicherheitstechnisch ist die Mini-RC auf dem aktuellsten Stand. So arbeitet die Funksteuerung mit einem aktiv/passiv-Not-Halt-System. Durch Drücken auf die rote Not-Halt-Taste am Sender wird unverzüglich der aktive Not-Halt eingeleitet: das Hauptschütz im Kettenzug fällt sofort ab. Der passive Not-Halt wird aktiv, wenn länger als eine Sekunde kein Signal empfangen wurde. Beim nächsten gültigen Signal vom Sender wird das Schütz wieder aktiviert.

Die Mini-RC kann an jedem ABUCompact-Kettenzug mit 48V-Schütz- oder Elektroniksteuerung genutzt werden.

Informationen: **ABUS Kransysteme GmbH**
Sonnenweg 1
D - 51647 Gummersbach
Tel. 0 22 61 / 37 -0, Fax 0 22 61 / 37 -247
info@abus-kransysteme.de
www.abus-kransysteme.de

Autor: **Alexander Kalcher**
ist Technischer Redakteur
bei ABUS Kransysteme GmbH
alexander.kalcher@abus-kransysteme.de

Bildunterschriften



Bild 01: Zwei unterschiedliche Sender hat ABUS im Programm: Einen zum Heben und Senken (vorne), der zweite Sender hat zusätzliche Bedientasten für das Katzfahren. Der Empfänger (rechts) ist kompatibel zu allen ABUCompact-Kettenzügen GM2 bis GM8.



Bild 02: Der Empfänger ist in wenigen Minuten montiert. Er wird lediglich mit dem beiliegenden Winkel am ABUCompact-Kettenzug befestigt.



Bild 03: Immer, wenn der Bediener flexibel und ortsunabhängig mit dem Kettenzug arbeiten will, bietet sich der Einsatz der Mini-RC an.